

Monumenta Germaniae Historica

Studien und Texte

Band 58

2015

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Michelina Di Cesare

Studien zu Paulinus Venetus  
De mapa mundi

2015

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Bibliographische Information der Deutschen Bibliothek  
Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der  
Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten  
sind im Internet unter <<http://dnb.ddb.de>> abrufbar.

Bibliographic information published by the Deutsche Nationalbibliothek  
The Deutsche Nationalbibliothek lists this publication  
in the Deutsche Nationalbibliografie; detailed bibliographic data  
are available in the Internet at <http://dnb.dnb.de>.

© 2015 Monumenta Germaniae Historica, München  
Alle Rechte vorbehalten  
Satzverarbeitung: Dr. Anton Thanner, Weihungszell  
Herstellung: Hubert & Co., Göttingen  
Printed in Germany  
ISBN 978-3-447-10435-7  
ISSN 0938-6432

## Vorwort

Die vorliegenden Studien entstanden im Zusammenhang einer Edition der Schrift *De mapa mundi* des Paolino Veneto, die aus meiner Dissertation in klassischer Philologie hervorgegangen ist, und sollen in diesem Band gesondert veröffentlicht werden, um die Einleitung der Edition zu entlasten. Die 2006 an der Università degli Studi di Roma „La Sapienza“ eingereichte Dissertation wurde für den Druck überarbeitet und beruhte ihrerseits auf einer an derselben Universität 1999 angenommenen Magisterarbeit sowie einer Abschlussarbeit an der Archivschule (*Specializzazione per Conservatori di Beni Archivistici e Librari della Civiltà Medievale*) der Università degli Studi di Cassino aus dem Jahr 2002.

Mein besonders herzlicher Dank gilt meiner akademischen Lehrerin und Doktormutter, Frau Prof. Dr. Marina Passalacqua, die mich in einer Lehrveranstaltung zur handschriftlichen Überlieferung der Hauptwerke Tacitus' mit Paolino Veneto bekannt machte. Sie hat meine Qualifikationsarbeiten betreut und meine Studien mit viel Interesse verfolgt. Herr Prof. Dr. Piergiorgio Parroni hat das Editionsprojekt von *De Mapa mundi* angeregt und stets gefördert. Seine große editorische Erfahrung und seine profunden Kenntnisse der klassischen Geographie waren mir während aller Arbeitsphasen eine unverzichtbare Hilfe. Meine Begeisterung für Geographie- und Kartographiegeschichte verdanke ich Herrn Prof. Dr. Cosimo Palagiano. Frau Prof. Dr. Maria Vittoria Fontana, die meinen akademischen Werdegang entscheidend prägte, brachte mich mit den kulturellen Beziehungen zwischen dem mittelalterlichen Abendland und dem islamischen Kulturkreis in Berührung und regte einige vertiefende Untersuchungen an. Diese erwiesen sich auch für die vorliegende Arbeit als grundlegend. Mein Dank gilt darüber hinaus Herrn Prof. Dr. Gian Luca Potestà, der nicht nur meine aktuellen Studien anleitet, sondern mich auch in der Endphase des vorliegenden Bandes unterstützte und eine wichtige Rolle bei der Vorbereitung der Publikation spielte.

Zu Dank verpflichtet bin ich auch der ehemaligen Abteilung für klassische Philologie an der Università „La Sapienza“, die sowohl die Handschriftenreproduktionen als auch einen Forschungsaufenthalt in Paris an der Bibliothèque nationale de France finanzierte. Mein Dank gilt des Weiteren den dortigen Bibliothekaren Alberto Rizzo und Walter Mazzotta, den Mitarbeitern der Biblioteca Apostolica Vaticana und der Sächsischen Landesbibliothek in Dresden sowie ganz besonders Frau Marie-Pierre Laffitte,

Konservatorin am Department des manuscrits occidentaux der Bibliothèque nationale de France, die mir eine eingehende Konsultation der wertvollen Handschrift lat. 4939 ermöglichte.

Sehr herzlich danken möchte ich auch den Monumenta Germaniae Historica und insbesondere ihrer Präsidentin, Prof. Dr. Claudia Märzl, für die Aufnahme meines Werkes in ihre Schriftenreihen. Prof. Dr. Claudia Märzl und Dr. Horst Zimmerhackl sei ferner für die Betreuung der Drucklegung, Frau Veronika Proske für die Übersetzung des Textes aus dem Italienischen gedankt.

Ich widme dieses Buch meiner Familie, ohne deren bedingungslose und liebevolle Unterstützung es nicht hätte geschrieben werden können.

Bugnara, im Juni 2015

Michelina Di Cesare

# Inhaltsverzeichnis

Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	IX
Digitale Ressourcen . . . . .	XXIII
1. Der Autor, sein literarisches Werk und die Textzeugen. . . . .	1
1.1 Paolino Veneto. . . . .	1
1.2 Seine Werke . . . . .	6
1.3 Paolinos ‚Autographen‘ . . . . .	15
2. Zwischen Kartographie und Historiographie: Paolinos De mapa mundi . . . . .	23
2.1 Text und Bild in der Konzeption Paolinos . . . . .	23
2.2 De mapa mundi: Ein neues Modell der Imago mundi. . . . .	27
2.3 De mapa mundi und die geographischen Abschnitte des Compendium. . . . .	37
2.4 Das Verhältnis zum Atlas Pietro Vescontes (Pal. lat. 1362A) . . . . .	43
3. Paolino Veneto und Marino Sanudo . . . . .	47
3.1 Die Kreuzzugstraktate Marino Sanudos . . . . .	47
3.2 Das Verhältnis der Werke Paolinos zur zweiten Redaktion der Secreta Sanudos . . . . .	52
3.3 Die Lebensbeschreibung Muḥammads . . . . .	54
3.4 Die Aussagen zum Heiligen Land . . . . .	57
4. Die Quellen von De mapa mundi . . . . .	64
4.1 De mapa mundi: Ein Textmosaik. . . . .	64
4.2 Das Verhältnis zu Johannes von St. Viktor, Memoriale historiarum. . . . .	68
4.3 Das Verhältnis zu Petrus von Eboli, De balneis Puteolanis . . . . .	86
4.4 Die Entdeckung der Annalen des Tacitus . . . . .	90
5. Zusammenfassung. . . . .	96

## Anhang

- 1) Die geographischen explicaciones in der Pariser Fassung  
des Compendium Par. lat. 4939 fol. 9r–11v . . . . . 101
- 2) Gegenüberstellung der Legende in Pal. lat. 1362A  
und der *Tocius orbis divisio* in Par. lat. 4939 . . . . . 119
- 3) Lebensbeschreibung Muḥammads in Sanudo,  
*Secreta lib. 3, pars 3, cap. 1–51* . . . . . 137
- 4) Lebensbeschreibung Muḥammads in Paolinos *Satirica ysto-*  
*ria, cap. 190, partes 3–121* (Vat. Lat. 1960, fol. 210v–211v) . . . 144
- 5) Lebensbeschreibung Muḥammads in der Pariser Fassung  
von Paolinos *Compendium* (Par. lat. 4939, fol. 89v–90r) . . . . 152
- 6) Abschnitt zu Muḥammad in der venezianischen Fassung  
von Paolinos *Compendium* (Marciana, Lat. Z. 399, fol. 113r) 158
- 7) Gegenüberstellung Napoli, Biblioteca Nazionale,  
ms. XIII C 37 mit *De mapa mundi II, 9, 5 De Ytalia*  
(Campania) . . . . . 160

## Register

- |                         |     |
|-------------------------|-----|
| Handschriften . . . . . | 169 |
| Namen . . . . .         | 171 |